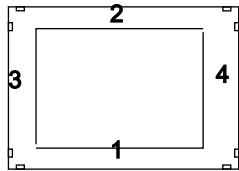
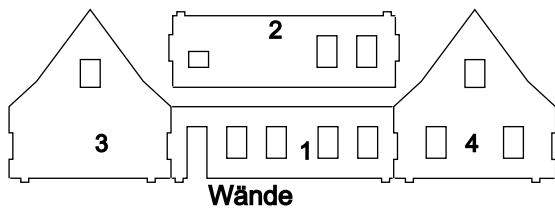
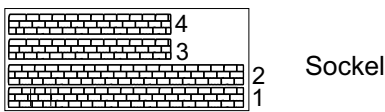


Forsthaus Hirschenau

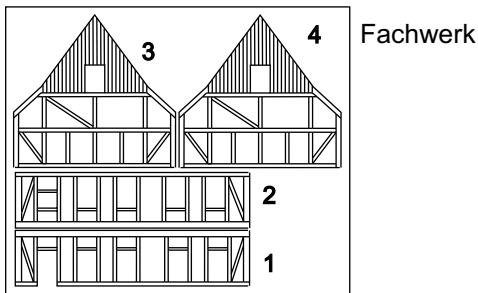
Ein etwas komplizierterer Bausatz mit einigen Kleinteilen.



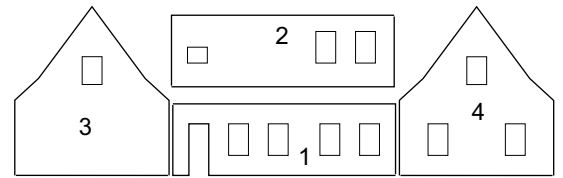
Grundplatte



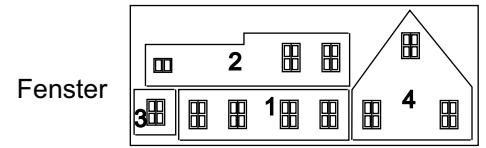
Sockel



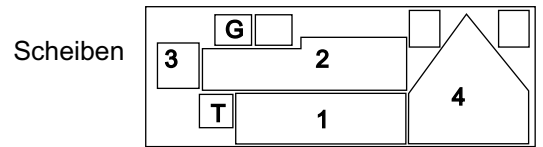
Fachwerk



Maske



Fenster



Scheiben

Werkzeug: Skalpell, Pinzette, evtl. Zahnstocher o.Ä. zum Leimauftragen auf Kleinteilen.

Kleber: Weißleim o.Ä. oder Dispersionskleber. Sekunden- oder Alleskleber für die Scheiben.

Die Reihenfolge der Montage bestimmter Teile ist deshalb notwendig weil bestimmte Überlappungen der Schnittkanten eingearbeitet sind.

Die Wandteile sind jeweils mit einem Punkt rechts unten markiert damit man die Außenseite leichter erkennt.

Die Dachplatten aus Farnier sind sehr empfindlich und daher separat zwischen grünen Kartonstreifen verpackt. Erst auspacken wenn sie gebraucht werden und äußerst vorsichtig behandeln.

Schritt1: Die Maskenteile entsprechend der Nummerierung bündig innen auf die entsprechenden Wandteile kleben.

Schritt2: Die Fenster und dann die Scheiben auf die Innenseiten kleben. Ebenso die Tür (befindet sich bei den Gauben). Die mit „T“ markierte Scheibe gehört zur Tür.

Schritt 3: Die Wände auf die Grundplatte kleben. Die Nummern geben nur die Position, nicht die Reihenfolge an.

Schritt 4: Die Sockelteile aufkleben. Zuerst Wände 3 und 4, dann Wände 1 und 2. Der Ausschnitt für die Tür kann nachträglich herausgetrennt werden.

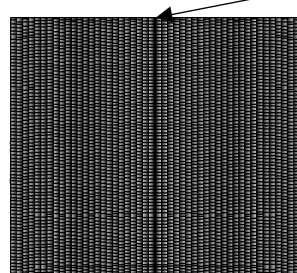
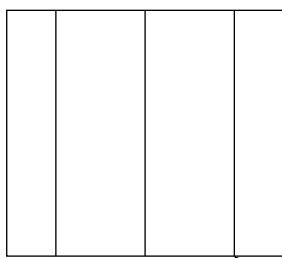
Schritt 5: Die Fachwerkteile aufkleben. Zuerst 3 und 4, dann 1 und 2.

Schritt 6: Den Dachunterbau wie unten angegeben vorknicken und möglichst mittig aufkleben.

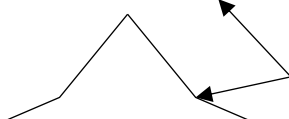
Schritt 7: Die Dachplatten aufkleben. Dazu die Fläche einkleistern und die erste Platte mit der glatten Schnittkante zum First hin aufkleben. Gut andrücken. Möglichst das Dach entlang der Linie „a“ gegen eine Kante drücken bis der Kleber angezogen hat. Achtung, die Platten sind sehr empfindlich!. Anschließend mit der zweiten Seite genau so verfahren.

Dachunterbau

Dach zum First hin glatte Schnittkante,



Linie „a“

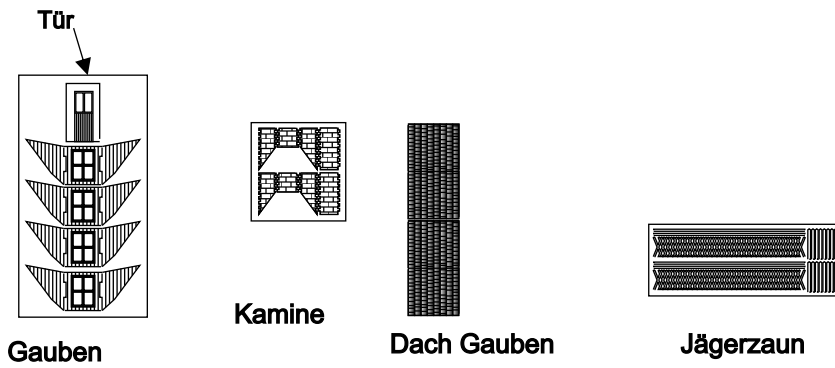


Schritt 8: Die mit „G“ bezeichneten Scheiben auf die Innenseiten der Gaubenfenster kleben.
Die Gauben zusammenbauen.

Schritt 9: Die Gauben so auf das Dach kleben dass die Fenster gleich hoch wie die Seitenfenster sind und die Dächer aufsetzen. Die Gauben müssen nicht eingebaut werden.

Schritt 10: Die Kamine zusammenbauen und auf das Dach kleben. Die Schräge der Kamine ist an den steileren Dachbereich angepasst.

Schritt 11: Den Jägerzaun zusammenbauen



Detail Gauben und Kamin

